



Tamahú-Newsletter II/2025

Editorial

Liebe Mitglieder und Tamahú-Freunde

Erneut stelle ich fest: Guatemala ist ein interessantes und äusserst spannendes Land. Nebst allen landschaftlichen Schönheiten bietet es eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten aus früheren Zeiten bzw. der Maya-Kultur. So wurden kürzlich in Tikal, der grossen Maya-Ruinenstadt, ein Altar und Kinderknochen gefunden. Die Ausgrabungen dauerten anderthalb Jahre. Der Fundort ist zunächst nicht zugänglich.



Mit Hilfe neuer Methoden wie der Lasertechnologie wurde es zudem möglich, dass ein internationales Forscherteam im dichten Dschungel eine bisher unbekannte Mayastätte entdeckte. Diese Funde sind sehr aufschlussreich und führten zur Erkenntnis, dass hier im Tiefland, im Norden Guatemalas (Petén), bis zu 10 Millionen Menschen gelebt haben müssen. Man hat zehntausende Häuser sowie Tempel und sogar Bewässerungsanlagen gefunden. Ausserdem hat sich bestätigt, dass alle grossen Mayastätten untereinander ein richtiges Netzwerk gebildet haben.

Die Tatsache, dass das ganze Areal im Dschungel unter der Erde geschützt liegt, lässt hoffen, dass sich die Anlagen in einem sehr guten Zustand befinden und dass sich hier weitere Erkenntnisse über die mehr als dreitausend Jahre alte Mayakultur gewinnen lassen. Denn noch immer gibt es keine völlige Klarheit darüber, wie und warum es zum Untergang der Mayakultur gekommen ist. Die Eroberung durch die spanischen Besetzer ist wohl nur der letzte Teil der tragischen Geschichte.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen, seien es Fragen, Anregungen, Kritik oder Lob. Ihre Echos sind Ansporn, uns weiter für Tamahú einzusetzen. Nutzen Sie dazu das Kontaktformular auf unserer Website oder schreiben Sie einfach per Mail an:

info@tamahu.org.

Wir beantworten allfällige Fragen gerne umgehend.

Vorstand Verein Tamahú

Peter Züllig, Präsident

Im aktuellen Newsletter berichten wir über:

- Editorial
- Label4Help
- Vereinsversammlung 2025
- Jahresbeitrag 2025
- Aktuelle Projekte: Nah Chuwua | Comonhoj | Red de Agua
- Guatemala-Honig in Bio-Qualität
- Zum Schluss

Informationen über unsere Aktivitäten erfahren Sie zudem laufend auf der Website **www.tamahu.org**.



Der Verein Tamahú ist bekanntlich als gemeinnützige Institution anerkannt und steuerbefreit. Spenden und Beiträge können von den Steuern abgesetzt werden. Spenden ab CHF 100.00 werden einzeln bestätigt und verdankt.

Der Verein Tamahú ist ausserdem seit kurzer Zeit Mitglied der noch jungen Organisation "Label4Help". Unter diesem Label schliessen sich gemeinnützige Institutionen zusammen, um zu zeigen, dass der weitaus grösste Teil der Spendengelder in die Projekte vor Ort fliesst. Beim Verein Tamahú waren dies in den letzten Jahren immer zwischen 92 und 98% des Aufwandes! Darauf sind wir stolz.

Label4Help ist eine kostengünstige Alternative zur ZEWO-Zertifizierung, die sich nur für grosse Organisationen rechnet.

Vereinsversammlung 2025

Die Vereinsversammlung 2025 findet am **16. Juni 2025, 19:30 Uhr**, wiederum im Ryfssaal in Mellingen statt. Die Einladung folgt in nächster Zeit. Die Jahresrechnung weist diesmal wieder rote Zahlen aus, denn im letzten Jahr ist einiges realisiert worden. Das Protokoll der letzten Vereinsversammlung sowie weitere Unterlagen finden Sie weiterhin auf unserer Homepage.



Wir danken der Gemeinde Mellingen, die uns den Ryfssaal einmal mehr kostenlos zur Verfügung stellt.

Jahresbeitrag 2025



In diesen Tagen versenden wir die Einladung zur Vereinsversammlung 2025 mit der Rechnung für den Jahresbeitrag 2025 per Post an alle Mitglieder, Unterstützerinnen und Unterstützer. Wenn Sie in diesem Jahr bereits eine entsprechende Spende oder den Jahresbeitrag 2025 überwiesen haben, so dürfen Sie den Einzahlungsschein bedenkenlos dem „Rundordner“ (Papierkorb) übergeben. In diesem Fall dient das entsprechende Blatt nur für die Adressierung der Sendung.

Wir danken Ihnen jetzt schon herzlich für die regelmässige Unterstützung unserer Arbeit in Guatemala. Die Maya-Bevölkerung von Tamahú ist uns allen dafür äusserst dankbar. Dies zeigte sich kürzlich erneut anlässlich der Einweihung der Wasserversorgung von Nah Chuwua. Auf unserer Website finden Sie ein kurzes Video des Anlasses unter dem Link: <https://www.tamahu.org> (nach unten scrollen).

Aktuelle Projekte

Trinkwasserversorgung Nah Chuwua

Im letzten Newsletter konnten wir von der Fertigstellung der Wasserversorgung Nah Chuwua berichten. Am 12. April 2025 hat die feierliche Einweihung stattgefunden. Der Vorstand hat eine Grussbotschaft an das Dorf gerichtet. Diese wurde per Mail übermittelt und von Ana Cal Choc anlässlich der Festlichkeiten vorgelesen.

Den Schlussbericht und ein Video über die Einweihung finden Sie auf der Homepage unter: <https://www.tamahu.org>



Trinkwasserversorgung Comonhoj



Über den Kostenrahmen für das aufwendige Projektes sowie über die noch fehlende Refinanzierung dessen haben wir im letzten Newsletter berichtet. Inzwischen steht erfreulicherweise fest, dass wir das Projekt mit dem vorhandenen Kapital sowie den bereits zugesagten Unterstützungsbeiträgen „stemmen“ können, dass aber noch Mittel fehlen, um das Projekt vollständig aus Spendengeldern finanzieren zu können. Wir hoffen daher auf grosszügige Aufrundungen der Jahresbeiträge. Jetzt schon besten Dank dafür.

Aufgrund dieser Ausgangslage haben wir im April den Vertrag für das Projekt Comonhoj unterzeichnet und damit den Start für die Arbeiten freigegeben. Der Baubeginn verzögert sich allerdings etwas, weil sich die Männer derzeit wieder auf Fincas in Honduras und El Salvador „verdingen“, um Geld zu verdienen.

Red de Agua

Welche Aktivitäten für das Jahr 2025 vorgesehen sind, ist nach wie vor offen. Wir warten auf die neue Detailplanung und einen Kostenvoranschlag für das aktuelle Jahr, damit das wichtige Projekt fortgesetzt werden kann. Es scheint, dass ADICAY zurzeit mit mehreren Projekten sehr ausgelastet ist. Wir bleiben dran.



Honig – das flüssige Gold (aus Guatemala) ...



... ist ein wahres Superfood!

Als "Speise der Götter" bezeichneten schon die alten Ägypter den Honig und noch heute erfreut sich das natürliche Süssungsmittel grosser Beliebtheit. Das Naturprodukt enthält viele unterschiedliche Nährstoffe sowie Spurenelemente, Vitamine und Mineralstoffe, weshalb es die Abwehrkräfte stärkt und so den Heilungsprozess fördern kann.

Wir verkaufen den feinen und cremigen Guatemala Honig von Claro bei Vereinsanlässen, Events und ausserdem permanent in den Salons von Coiffure Grimm in Baden – im Glas und in Bio-Qualität. Ein Glas, 500g, kostet weiterhin **nur CHF 12.00!** **Der Gewinn aus dem Verkauf geht vollumfänglich an den Verein Tamahú bzw. in unsere Projekte in Guatemala!**

Zum Schluss

Was wir wissen, ist ein Tropfen. Was wir nicht wissen, ist ein Ozean.

(Isaac Newton)



Tamahú ▪ braucht ▪ uns!